

GESETZESÄNDERUNG GEPLANT

Zollfreier Einkauf nach Ankunft

Ankommende Passagiere auf Schweizer Flughäfen sollen in Zukunft zollfrei einkaufen können. Der Bundesrat unterstützt eine entsprechende Motion, um die Schweizer Flughäfen zu stärken. Diese zeigen sich erfreut.

Nur wer abfliegt, kann heute auf einem Schweizer Flughafen zollfrei einkaufen. Um neue Arbeitsplätze zu schaffen und den Flughäfen dringend benötigte Einnahmen zu ermöglichen, soll dies nun auch ankommenden Passagieren ermöglicht werden, verlangte der Zürcher SVP-Nationalrat Hans Kaufmann in einer

Motion. In mehreren Flughäfen in Europa gebe es die Möglichkeit eines zollfreien Einkaufs nach der Ankunft bereits. Der Bundesrat erklärte sich mit der Stossrichtung des Vorstosses einverstanden, wie das Finanzdepartement gestern mitteilte. Er wies aber das Parlament darauf hin, dass für das so genannte «duty free on arrival» Anpassungen der Mehrwert-, der Alkohol- und der Tabaksteuergesetzgebung erforderlich sind.

Erfreute Reaktionen

Die Vereinigung Schweizer Flughäfen mit Internationalem Verkehr freute sich über das positive Signal des Bundesrates, bedauerte aber in einer Mitteilung, dass der Bundesrat die neue Re-

gelung nicht mittels Verordnung innert nützlicher Frist eingeführt habe. Der Dachverband der Schweizer Zivilluftfahrt, Aerosuisse, zeigte sich ebenso erfreut. Gerade die ab Montag geltenden Einschränkungen (siehe Seite 9) für Flüssigkeiten im Handgepäck hätten ohne die Möglichkeit, nach der Ankunft zollfrei einkaufen zu können, «fatale Folgen» haben können.

Der Bundesrat hat zudem die neue Zollverordnung gutgeheissen. Sie wird voraussichtlich zusammen mit dem neuen Zollgesetz am 1. Mai 2007 in Kraft treten. Dieses bringt Vereinfachungen im grenzüberschreitenden Warenverkehr und ist teilweise dem Zollrecht des europäischen Binnenmarkts angepasst. **AP**

